

Produktname: VCAM1 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM80845**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,IHC,ELISA
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 81kDa

Antigen-Informationen

Genname	VCAM1
Alternative Namen	CD106; MGC99561; INCAM-100; DKFZp779G2333; VCAM1
Gen-ID	7412.0
SwissProt ID	P19320
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen VCAM1, exprimiert in E. coli.

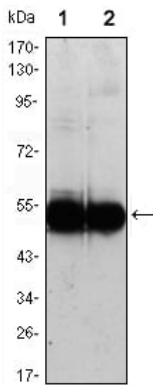
Hintergrund

Dieses Gen gehört zur Immunglobulin-Superfamilie und kodiert für ein Zelloberflächen-Sialoglycoprotein, das von Zytokin-aktiviertem Endothel exprimiert wird. Dieses Typ-I-Membranprotein vermittelt die Adhäsion von Leukozyten an Endothelzellen

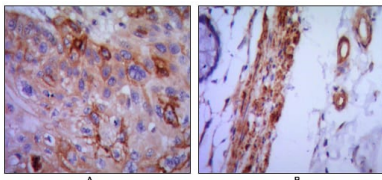
sowie die Signaltransduktion und könnte bei der Entwicklung von Arteriosklerose und rheumatoider Arthritis eine Rolle spielen. Für dieses Gen wurden zwei alternativ gespleißte Transkripte beschrieben, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. Gewebespezifität: Es wird auf entzündetem Gefäßendothel sowie auf Makrophagen-ähnlichen und dendritischen Zellen in normalem und entzündetem Gewebe exprimiert. In vitro: CD106 wird auf Knochenmarkstromazellen, myeloiden Zellen und Endothelzellen exprimiert.

Forschungsbereich

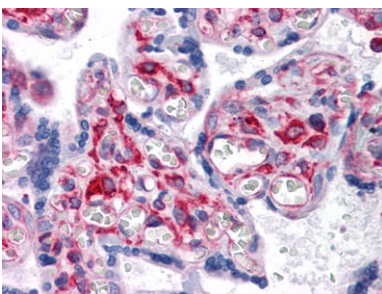
Bilddaten



Western-Blot-Analyse mit VCAM1-Maus-mAb gegen HUVEC (1) und EC (2) Zelllysate.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebs (A) und Dickdarmkrebs (B) unter Verwendung von VCAM1 Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Plazentagewebe mittels VCAM1-Maus-mAb